

COVID-19 ist also doch eine Biowaffe, erklärt die Times

Sars-Cov-2 ist ein Ergebnis der Biowaffenforschung und der Arbeit von Ralph Baric und Peter Daszak 13. Juni 2023

Ein faszinierender [Artikel](#) der Times ([Link ohne Paywall](#)) bestätigt, dass fast alles, was ich über den Ursprung von Sars-CoV-2, dem Virus, das COVID-19 verursacht, gesagt habe, wahr ist.



<https://archive.is/BoPrc>

Der Artikel ist gut recherchiert und stützt sich auf Interviews mit Wissenschaftlern, Geheimdienstmitarbeitern und Ermittlungsbeamten.

Die Sunday Times hat Hunderte von Dokumenten gesichtet, darunter bisher vertrauliche Berichte, interne Vermerke, wissenschaftliche Papiere und E-Mail-Korrespondenz, die in den drei Jahren seit Ausbruch der Pandemie durch Quellen oder von Informationsfreiheitsaktivisten erlangt wurden. Wir haben auch die Ermittler des US-Außenministeriums befragt – darunter Experten für China, aufkommende Pandemie-Bedrohungen und **biologische Kriegsführung** -, die die erste bedeutende US-Untersuchung zu den Ursprüngen des Covid-19-Ausbruchs durchgeführt haben.

Covid-19 war ein Produkt der Biowaffen- und **Impfstoffforschung**:

Einer der Gründe, warum es keine veröffentlichten Informationen über solche Arbeiten gibt, ist nach Ansicht aller drei Ermittler, dass **das Schattenprojekt zu den Minenviren am Institut in Wuhan vom chinesischen Militär finanziert wurde**.

Die Ermittler des Außenministeriums schrieben in ihrem Bericht: „Die Vereinigten Staaten haben festgestellt, dass das Wuhan Institute of Virology, obwohl es sich als zivile Einrichtung präsentiert, bei Veröffentlichungen und geheimen Projekten mit dem chinesischen Militär zusammengearbeitet hat. **Das Wuhan Institute of Virology hat mindestens seit 2017 im Auftrag des chinesischen Militärs geheime Forschungsarbeiten, einschließlich Labortierversuchen, durchgeführt.**“

COVID-19 ist also doch eine Biowaffe, erklärt die Times

Meiner Meinung nach war der Grund für die Vertuschung von Mojiang die militärische Geheimhaltung im Zusammenhang mit dem Streben [der Armee] nach einer doppelten Verwendbarkeit von virologischen biologischen Waffen und Impfstoffen.

Ein Impfstoff zur Machtverschiebung

Die Ermittler glauben, dass das chinesische Militär ein **Interesse an der Entwicklung eines Impfstoffs für die Viren hatte, um sie als potenzielle Biowaffen einsetzen zu können**. Wenn ein Land seine Bevölkerung gegen sein eigenes geheimes Virus impfen könnte, hätte es eine Waffe, die das Gleichgewicht der Weltmacht verschieben könnte.

Allerdings habe ich vor einiger Zeit auch erklärt, dass Sars-Cov-2 eine Biowaffe ist:

Um die nächste Pandemie zu verhindern, bestrafen Sie diejenigen, die diese Pandemie ausgelöst haben



**How do we prevent the next pandemic?
Punish those who started this one!**

Mit diesem Beitrag möchte ich versuchen, Klarheit in einige Fragen rund um Covid-19 zu bringen. Ich hoffe, dass Sie mit einigen Punkten übereinstimmen werden, aber ich gehe davon aus, dass viele von Ihnen mit einigen meiner Gedanken nicht einverstanden sind. Das ist auch gut so! Sie können Ihre Meinung gerne in den Kommentaren kundtun.

[Ganze Geschichte lesen](#)

Beachten Sie, dass es ein Missverständnis gibt und die Leute denken, dass „Biowaffen“ außergewöhnlich tödlich sein müssen. Der oben verlinkte Beitrag erklärt, dass die Definition von „Biowaffen“ *absichtlich hergestellte Krankheitserreger bedeutet, die zumindest in gewissem Maße pathogen sind*.

COVID-19 ist also doch eine Biowaffe, erklärt die Times

Der Times-Artikel hebt die Forschungsarbeiten der US-amerikanischen EcoHealth Alliance und von Ralph Baric an humanisierten Mäusen hervor, die die Chinesen anscheinend weiterentwickelt haben:

Kurz darauf wurde die Stiftung in EcoHealth Alliance umbenannt, und Daszak übernahm die Rolle des Präsidenten. Die chinesischen Mitarbeiter, die ihn auf den Plan gerufen hatten, wurden ebenfalls belohnt: 1 Million Dollar des Predict-Zuschusses wurde an das Institut in Wuhan weitergeleitet.

Tests an humanisierten Mäusen

Die wirklich bahnbrechenden Experimente wurden in den USA von dem erfahrenen Virologen Ralph Baric an der Universität von North Carolina durchgeführt. Er setzte eine Technik ein, bei der verschiedene Krankheitserreger durch Vermischen ihrer Gene miteinander verschmolzen werden. Um die Auswirkungen dieser im Labor erzeugten mutierten Viren auf den Menschen zu testen, schuf er „humanisierte“ Mäuse, indem er ihnen Gene injizierte, die es ihnen ermöglichten, Lungen und Gefäßsysteme zu entwickeln, die denen der Menschen ähneln. Sein ultimatives Ziel war es, einen universellen Impfstoff gegen Viren vom Sars-Typ zu entwickeln – ein Ziel, das bis heute nicht erreicht wurde.

Sehen Sie sich das an:

Sars-Cov-2 wurde im Rahmen des Projekts DEFUSE im Labor hergestellt

In diesem langen Artikel wird erläutert, wie Sars-Cov-2, das Virus, das COVID-19 verursacht, als Ergebnis vorsätzlicher Laborarbeit entstanden ist. Er wird auch zeigen, dass der Bauplan für Sars-Cov-2 in dem „Projekt DEFUSE“-Vorschlag von Peter Daszak beschrieben wurde, dem jahrelange einschlägige Laborarbeit und Virusmanipulation vorausgingen.

[Vollständigen Bericht lesen](#)

Ich habe nichts erfunden

Ich freue mich sehr, dass sich meine Berichte über den Ursprung von Sars-Cov-2 als richtig erweisen. Ich möchte betonen, dass **ich keinen Zugang zu geheimem Material hatte und keine wirklich originellen Ideen hatte**. Wie die meisten anderen Menschen habe ich die Nachrichten gelesen und die Ideen anderer gelesen. Ich habe versucht herauszufinden, welche Hypothese am besten zu den Fakten passt, und habe diese meinen Lesern mitgeteilt.

Meine Berichte basierten lediglich auf der Einschätzung dessen, was wahrscheinlich wahr ist, und auf der sorgfältigen Zusammenstellung des der Öffentlichkeit zugänglichen Materials.

Etwa im März 2020 wurde jedem aufgeschlossenen Nachrichtenleser klar, dass *Sars-Cov-2 ein im Labor entwickeltes Virus* war und dass die so genannten „Virologen“ über den „natürlichen Ursprung“ von Sars-Cov-2 logen. Ich wollte dieses Wissen mit den Menschen teilen.

Viele unbeantwortete Fragen

COVID-19 ist also doch eine Biowaffe, erklärt die Times

Obwohl der *Times*-Artikel den Nagel in den Sarg der „Zoonose-Theorie“ geschlagen hat, bleiben viele Fragen unbeantwortet:

- Sars-CoV-2 war ein Produkt der Biowaffen- und Impfstoffforschung. Was war der beabsichtigte Schadensmechanismus für diese Biowaffe? [Prionen](#)? [Schädigung des Immunsystems](#)? Ein Impfstoff? Alle diese Faktoren? Was noch? Das wissen wir noch nicht.
- Warum hat das NIH im Juli 2019 an dem „[neuartigen Coronavirus-Impfstoff](#)“ gearbeitet?
- Warum erwähnen die Autoren des Times-Artikels nicht die von [Moderna patentierten Nukleotide](#) in Sars-Cov-2?
- Warum wird in dem Artikel der ungewöhnliche, *HIV-ähnliche Wirkmechanismus* von Sars-Cov-2 nicht erwähnt, obwohl selbst die chinesische Schlagfrau Shi Zhengli diese [Wirkung in ihrer Nature-Studie beschrieben hat](#)?
- Wer wusste von der bevorstehenden Veröffentlichung von Sars-Cov-2, und wie konnte Bill Gates im September 2019 eine überraschend glückliche Entscheidung treffen und BioNTech-Aktien im Wert von 50 Millionen Dollar kaufen? Diese Aktien stiegen während der Pandemie um das Dreißigfache, als BioNTech zum Hersteller des „Pfizer COVID-Impfstoffs“ wurde:

•
NYT: Die Hersteller von Covid-Impfstoffen und Bill Gates' GAVI haben alle verarscht

COVID-19 ist also doch eine Biowaffe, erklärt die Times



Dieser Artikel der New York Times (kein Paywall-Link) von heute ist sehr anschaulich für die aktuelle Situation. Es stellt sich heraus, dass die Hersteller von Covid-Impfstoffen ihre Kunden gekonnt über den Tisch gezogen haben, indem sie einen großen Teil der im Voraus gezahlten Gelder behalten haben, ohne Impfstoffdosen auszuliefern, für die keine Nachfrage mehr besteht.

[Ganze Geschichte lesen](#)

Sie nannten uns „Anti-Wissenschafts-Verschwörungstheoretiker“

Erinnern Sie sich noch daran, wie die Behauptung, Sars-CoV-2 sei ein Laborprodukt, dazu führte, dass wir als „Anti-Wissenschafts-Verschwörungstheoretiker“ abgestempelt wurden? Wir, die „Anti-Wissenschaftstheoretiker“, wurden beschuldigt, Tausende getötet zu haben:

COVID-19 ist also doch eine Biowaffe, erklärt die Times

Conspiracy theories about the origins of COVID-19 outweigh science's influence, researchers say

by Georgia State University



Credit: Unsplash/CC0 Public Domain

Exposure to conspiracy theories suggesting COVID-19 was human-engineered can have a powerful impact on a person's beliefs, outweighing the influence of science-based messaging and reducing their willingness to act to reduce the spread of the disease, according to new research at Georgia State University.

A single exposure to conspiracy rhetoric about the origin of COVID-19, alone or in competition with the natural or "zoonotic" scientific explanation, results in a "conspiracy effect" in which individuals become less likely to view actions such as wearing face masks, frequent handwashing and social distancing as necessary to mitigating the virus's spread.

The Antiscience Movement Is Escalating, Going Global and Killing Thousands

Rejection of mainstream science and medicine has become a key feature of the political right in the U.S. and increasingly around the world

By Peter J. Hotez on March 29, 2021



Credit: Sergio Pines Getty Images

Antiscience has emerged as a dominant and highly lethal force, and one that threatens global security, as much as do terrorism and nuclear proliferation. We must mount a counteroffensive and build new infrastructure to combat antiscience, just as we have

Die Ironie dabei ist natürlich, dass es die Virologen waren, die ein tödliches Pandemievirus entwickelten, das Millionen von Menschen tötete und noch immer täglich Hunderte tötet.

Wir leben in seltsamen Zeiten

Wir leben in seltsamen Zeiten, in denen das Aussprechen der Wahrheit als „antiwissenschaftlich“ gilt. Noch seltsamer ist, dass die Aufdeckung kriminellen Fehlverhaltens von Machthabern als „verrückte Verschwörungstheorien“ abgetan wird. Ärzte verlieren ihre Zulassung, weil sie ihren Patienten sichere und wirksame Medikamente wie [Ivermectin](#) außerhalb der Zulassung verabreichen. Währenddessen verdienen [Scharlatane](#) gutes Geld mit der Werbung für nicht funktionierende, schädliche Impfstoffe.

Leider sind Lügen tödlich. Die Millionen Opfer von COVID-19 wären möglicherweise noch unter uns, wenn die Erfinder des Virus die Wahrheit gesagt und erklärt hätten, wie und zu welchem Zweck sie das Virus entwickelt haben. Es könnten mehr Leben gerettet werden, wenn die in aller Eile entwickelten „COVID-Impfstoffe“ nicht zwangsweise an Menschen verabreicht würden, die davon nicht profitieren können. Vielleicht könnte die Weisheit, einen Impfstoff aus dem „Spike-Protein“-Code einer Biowaffe herzustellen, die dieses Spike-Protein zur Tötung von Menschen eingesetzt hat, früher in Frage gestellt werden.

COVID-19 ist also doch eine Biowaffe, erklärt die Times

Werden irgendwelche Lehren daraus gezogen werden? Wird die „COVID-Abrechnung“ Früchte tragen? Oder werden wir uns kollektiv von „glänzenden Objekten“ ablenken lassen? Einige gesellschaftliche Kontroversen, die in letzter Zeit plötzlich aufgekommen sind, scheinen uns von wichtigeren Problemen ablenken zu wollen.

Lassen Sie uns wissen, was Sie denken!

QUELLE: SO, COVID-19 IS A BIOWEAPON AFTER ALL, THE TIMES EXPLAINS